

Hannah-Arendt-Gymnasium

Erprobungsstufe



Willkommen am HAG!

Liebe Eltern, liebe Grundschülerinnen und Grundschüler,

als Schulleiterin des Hannah-Arendt-Gymnasiums heiÙe ich Sie und Euch herzlich willkommen! Es freut mich sehr, Ihnen und Euch unsere pädagogischen Leitlinien und Ziele näherbringen zu dürfen.

Das Motto unserer Schule, „semper apertus“ – „stets geöffnet“, stammt von Hannah Arendt und prägt unser tägliches Miteinander. Es steht für eine Haltung der Offenheit, Toleranz und des unvoreingenommenen Interesses gegenüber allen Menschen und ihren Anliegen. Dieses Prinzip leitet uns in der Gestaltung des Schulalltags. Die Zusammenarbeit mit den Eltern ist dabei auf vielen Ebenen nicht nur möglich, sondern auch von großer Bedeutung.

Unser Gymnasium fühlt sich der geistigen Haltung seiner Namensgeberin in besonderem Maße verpflichtet. Wir verstehen Schule als einen Ort des Lernens und Lebens, der von Offenheit, Respekt und Begegnung geprägt ist. Hier sollen Freundschaft und Gemeinschaft erlebbar werden. Auszeichnungen wie „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“ und „Gute gesunde Schule“ bestärken uns in unserem täglichen Engagement und sind zugleich Ansporn, stets unser Bestes zu geben.

Eine fundierte gymnasiale Ausbildung, die Wissen und Fähigkeiten ideal verbindet, unser engagiertes und erfahrenes Lehrerkollegium sowie das positive Schulklima, in dem Kinder und Jugendliche gerne lernen, leben und lachen, zeichnen unsere Schulgemeinschaft aus. Diese positiven Rahmenbedingungen schaffen jedoch nicht nur Freude, sondern erfordern auch tägliche Arbeit. Zahlreiche Studien zeigen, dass ein positives Schul- und Klassenklima die Lerneffektivität stärker beeinflusst als jeder andere Faktor. Dieses Bewusstsein leitet uns, und wir arbeiten kontinuierlich daran, diesen pädagogischen Schatz zu bewahren.

Die Erprobungsstufe, die zweijährige Eingangsphase des Gymnasiums, bietet den Kindern besonders intensive Betreuung durch ihre Klassenleitungsteams. In dieser Zeit haben die Schülerinnen und Schüler ausreichend Raum, ihre Stärken zu entwickeln und eventuelle Schwächen auszugleichen.

Wir möchten in diesem Zusammenhang auch auf die wichtige Rolle der Grundschulen hinweisen: Bitte nehmen Sie die Empfehlungen der Grundschule bei der Wahl der weiterführenden Schule ernst. Jedes Kind ist einzigartig und braucht eine Schule, die zu ihm und seinen Fähigkeiten passt. Nur so kann es Über- oder Unterforderung vermeiden und sich an seinen Erfolgen freuen.

Wir freuen uns sehr auf Euch, liebe Kinder, und auf Sie, liebe Eltern. Fühlen Sie sich eingeladen, mit uns Kontakt aufzunehmen, das Gespräch mit unserer Schulgemeinschaft oder der Schulleitung zu suchen – ganz im Sinne von Hannah Arendt: „semper apertus“!

Mit freundlichen Grüßen,

Angelika Elsermann

Angelika Elsermann

Übergang zum

HANNAH – ARENDT – GYMNASIUM

Das Hannah-Arendt-Gymnasium unterstützt Eltern beim Übergang mit individuellen Beratungsterminen sowie einem speziellen Eltern-Informationsabend im Herbst.

Für die Kinder gibt es einen Schnuppertag, bei dem sie erste Einblicke in den Schulalltag erhalten, während sich Eltern im Elterncafé mit aktuellen Eltern austauschen können.

Am Tag der offenen Tür haben Grundschülerinnen und Grundschüler mit ihren Eltern die Möglichkeit, unsere Schule in Aktion zu erleben. Sie können am Unterricht der Erprobungsstufe teilnehmen und mit dem Kollegium, der Schulleitung sowie den Eltern der Schulpflegschaft ins Gespräch kommen.

Neben diesen Veranstaltungen laden wir Sie auch zu einem Kennenlernnachmittag vor den Ferien ein. An diesem Tag lernen die Kinder ihre zukünftigen Klassenleitungsteams, Patinnen und Paten sowie die Schule und ihre Klassenräume kennen. Im Anschluss lädt die Mensa zu einem gemeinsamen Abendessen für die zukünftigen Schülerinnen und Schüler, deren Familien und Freunde ein.



90-Minuten-Rhythmus

Am HAG werden alle Fächer durchgehend als Doppelstunden von 90 Minuten Dauer unterrichtet. Das hat grade für die Erprobungsstufe viele Vorteile: Der Unterricht kann individueller für die Klasse organisiert werden, 5-Minuten-Pausen dienen dem informellen Austausch zwischen Schülerinnen und Schülern und Lehrkräften und können dann platziert werden, wenn sie pädagogisch sinnvoll sind. Die Schüler haben nur 3 Fächer am Vormittag und die Schultaschen sind deutlich leichter geworden. Auch die Hausaufgabenbelastung konnte auf diese Weise stark reduziert werden. Die Umstellung auf A- und B-Wochen, gegenseitige Eltern- und Lehrermitteilungen und auch die sorgfältig zu führende Aufgabenübersicht lassen sich hervorragend im „HAG-Begleiter“, einem von der Schule entwickelten Heft, notieren und nachsehen.

Klassenleitungsstunden

Wir legen am HAG großen Wert auf einen freundlichen und respektvollen Umgang miteinander. In diesem Zusammenhang findet alle 14 Tage eine Klassenleiter-Doppelstunde statt. In diesen Stunden ist zum einen Raum für außerunterrichtlichen Gesprächsbedarf. Zum anderen entwickeln wir hier mit Hilfe des Lions Quest-Programms „Erwachsen werden“ die notwendigen personalen, sozialen und kommunikativen Fähigkeiten der Schülerinnen und Schüler, die für ein angenehmes Klassen- und Schulklima und damit für ein freudvolles Lernen notwendig sind.



G9

Ihr Kind wird am HAG wieder nach dem Lehrplan des neunjährigen Gymnasiums beschult. So können wir den Kindern ein Schulpensum zukommen lassen, das bis in die Mittelstufe hinein weitgehend ohne Nachmittagsunterricht auskommt. Damit können die Kinder die Nachmittage so nutzen, wie Kinder das unserer Meinung auch tun sollten: mit Spielen, mit Freunden, mit der Familie. Für eine eventuell notwendige Nachmittagsbetreuung haben wir unser umfassendes Nachmittagsprogramm „13plus“.

Wochenstundenzahl:

Klasse 5	Klasse 6	Klasse 7	Klasse 8	Klasse 9	Klasse 10
30	30	31	31	32	32

31, wenn nicht
Spanisch als WP2

31, wenn nicht
Spanisch als WP2



Aufnahme am

HANNAH – ARENDT –
GYMNASIUM

Bei der Klassenbildung wird bis zu einer pädagogischen Obergrenze darauf geachtet, dass Kinder aus derselben Grundschulklasse im neuen Klassenverband zusammenbleiben, um bestehende soziale Kontakte zu erhalten. Gleichzeitig wird eine ausgewogene Verteilung von Mädchen und Jungen sowie Fahrschülern angestrebt. Eine Ausnahme bildet die Bläserklasse 5a, die von allen Kindern besucht wird, die ein Blasinstrument erlernen.

Natürlich können Ihre Kinder Freundschaften angeben, die bei der Klassenbildung berücksichtigt werden. Bis zur Klasse 7 wird der Unterricht überwiegend im Klassenverband erteilt. Nur in Religion gibt es klassenübergreifende Kurse. Ab der Klasse 7 werden die Klassen auf Basis der bisherigen Erfahrungen und der Wahl der zweiten Fremdsprache (Französisch oder Latein) neu zusammengesetzt, was meist für eine ruhigere Lernatmosphäre sorgt und von den Kindern mit Spannung erwartet wird.

Zur Einstimmung laden wir alle angemeldeten Grundschüler nach dem Informationsabend im Mai zu einem Kennenlernnachmittag ein, bei dem die zukünftigen Klassenlehrer und Patenschüler durch Spiele und eine Schul-Rallye den ersten Kontakt erleichtern. Der Abend kann bei einem gemeinsamen Essen in unserer Mensa ausklingen, wo Sie das Mensateam und unser stets frisch zubereitetes Essen kennenlernen.

Schule am Nachmittag 13+

Seit 2007/2008 ist das Angebot der „Schule am Nachmittag“ ein wesentlicher Bestandteil der Erprobungsstufe. Kinder, die am Programm der offenen Ganztagschule in den Grundschulen teilgenommen haben, fragen immer mehr die Übermittagsbetreuung, eine Hausaufgabenhilfe und ein attraktives AG-Programm nach. Im Schuljahr 2024/2025 haben wir etwa 150 Teilnahmen am Programm „Schule am Nachmittag“. 30 erfahrene Betreuer und Betreuerinnen, Lehrer, Lehrerinnen und Oberstufenschülerinnen und Oberstufenschüler arbeiten in den Projekten mit, die zum Förderangebot der Schule gehören, und garantieren eine verlässliche Betreuung bis in den Nachmittag.

Die angebotenen AGs sind zum Teil beständig, zum Teil von Jahr zu Jahr wechselnd. Aktuell bieten wir z.B. die unten stehenden Programme an. Einige davon sind am Hannah-Arendt-Gymnasium bereits „Tradition“, wie z.B. „Kochen“ mit unserem Koch Frank Waldmann. Andere, wie HipHop, sind neu dazugekommen. Die Angebote des Programms können an einzelnen oder auch mehreren Wochentagen belegt („gebucht“) werden und sind bis auf das Essen und eventuelle Taxikosten zur Reithalle kostenfrei.

Die Anmeldungen sind jedoch, um eine pädagogisch sinnvolle Progression der AG-Inhalte zu gewährleisten, bei Anmeldung für ein Schuljahr verbindlich und bestehen immer aus dem unten gezeigten „Dreierschritt“ aus betreutem Mittagessen, einer betreuten Hausaufgabenzeit und einem attraktiven AG-Angebot, welches sowohl spezielle Förderung als auch musische und sportliche Aktivitäten umfasst.



	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag
Freie AG-Angebote	Zeichnen	Tierschutz	Spiele drinnen und draußen	Schulgarten
	Computerspiele programmieren	Kochen und gesunde Ernährung	Ballsport	Schwimmen
	Erste Hilfe	Leseclub	Reiten Fortgeschrittene	HipHop
	Ballsport			Reiten Anfänger
Förder-Bausteine	Hausaufgaben plus			
	Schwimmkurs Nichtschwimmer			
	Lese-Rechtschreib-Training (Stufe 5 und Stufe 6)			

Das AG-Angebot des Jahres 2023/24 beispielsweise zeigt diese Tabelle.

Integration in Klasse 5

Kurz nach Schuljahresbeginn finden die Pädagogischen Tage für alle Klassen 5 in der Jugendherberge in Tecklenburg statt. Unter Leitung der Klassenleitungsteams und der Patenschüler/innen lernen sich die „Neuen“ drei Tage lang als Klassengemeinschaft kennen. Gruppenspiele, die gemeinsame Vorbereitung eines „bunten Abends“ und die Verständigung über Regeln des Mitein角度hens sind neben weiteren Aktivitäten die pädagogischen Bestandteile des Programms. Eine spannende Nachtwanderung (Gerüchte besagen, dass es dabei spuken kann!) bildet einen weiteren Höhepunkt.



In der Klasse 7 geht es dann
5 Tage an die Nordsee!

Lese- / Rechtschreibtraining

Seit vielen Jahren werden Schülerinnen und Schüler mit Problemen beim Lesen und Rechtschreiben in Kleingruppen gezielt gefördert. Grundlage ist ein spezielles Diagnoseverfahren, das die individuellen Fehlerschwerpunkte der Kinder ermittelt. Das Lese-Rechtschreib-Training ist Bestandteil des Nachmittagsprogramms und wird in Absprache mit besonders geschulten Fachlehrerinnen und -lehrern von erfahrenen, geschulten Trainingskräften in enger Zusammenarbeit mit dem Fach „Deutsch“ durchgeführt.

Musikalischer Schwerpunkt - Bläserklasse

Interessierte Schülerinnen und Schüler haben die Möglichkeit, innerhalb einer zweijährig angelegten Bläserklasse unter (auch finanziell) günstigen Bedingungen ein Blasinstrument zu erlernen und in einem Klassenorchester zu musizieren.

Die Kinder werden bei der Auswahl des Instruments, das ihnen von der Schule zur Verfügung gestellt wird, eingehend beraten. Der Instrumentalunterricht wird von Lehrerinnen und Lehrern der Musikschule in Kleingruppen erteilt, die Orchesterstunde im Klassenverband von Musikpädagoginnen und -pädagogen des HAG. Die Kinder spielen schon nach kurzer Zeit erfolgreich zusammen und sind sehr stolz darauf, ihr Können als Mitglied in „Hannah`s Little Band“ auch der Öffentlichkeit zu präsentieren.



Neben der Freude am Musizieren zeigt die mehrjährige Erfahrung mit diesem Projekt, dass die Klassengemeinschaft und das Lernklima in Bläserklassen durch die gemeinsame Zielsetzung positiv beeinflusst werden. Soziale Integration, Anstrengungsbereitschaft und Konzentrationsfähigkeit sowie gemeinschaftliches Handeln kommen hinzu.





MINT - Excellence Cluster

Seit 2018 ist das HAG Mitglied im MINT-EC-Netzwerk und darf sich offiziell MINT-EC-Schule nennen (weitere Infos unter www.mint-ec.de). Über alle Jahrgangsstufen hinweg gibt es vielfältige Angebote, um das Interesse der Schülerinnen und Schüler in Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik zu wecken und zu fördern. In der Unterstufe können Kinder an der Naturforscher- oder Computer-AG teilnehmen, für die Mittelstufe gibt es MINT-Differenzierungskurse sowie die MINT-Ergänzungsstunde. In der Oberstufe sind eine Profilbildung mit MINT-Schwerpunkt und der Erwerb des MINT-EC-Zertifikats möglich. Die große MINT-Lehrerschaft am HAG unterstützt die Schüler und fördert die Wettbewerbskultur an der Schule.



MINT-EC ist das nationale Excellence-Netzwerk von Schulen mit Sekundarstufe II und hervorragendem mathematisch-naturwissenschaftlich-technischen Schulprofil. Ziel ist es, die Leuchtturm-Schulen bei ihrer Entwicklung zu MINT-Talentschmieden mit hochkarätigen Angeboten zu fördern.



Das Lernen lernen

Zum Programm der Erprobungsstufe gehört auch das Projekt „Lernen lernen“. Es hat zum Ziel, von Anfang an Arbeitstechniken und Lernmethoden systematisch zu vermitteln und zum selbstständigen Lernen zu erziehen. Selbstständiges, Lernen und Handeln in der Schule ebenso wie im häuslichen Umfeld gilt als wichtiger Schlüssel für den schulischen Erfolg am Gymnasium. Für eventuelle Homeschoolingphasen und für die Arbeit zu Hause sind wir dank mehrerer Trainingstage bereits für die Klassen 5 gut gerüstet. Die Kinder bekommen zum Schulstart eine Office365-Lizenz und einen Teams-Zugang, um die Kommunikation sicher und einfach zu gestalten.



Das alljährliche „Lego Mindstorms - Sumoringer-Turnier“ macht Spaß und liefert spannend verpackt tiefgreifende Informatik-Kenntnisse!

Die MINT-Stunde in der Mittelstufe widmet sich als Unterrichtsfach explizit der naturwissenschaftlichen Forschung.



Patenschüler*innen

Um den Kindern das Ankommen an der neuen Schule zu erleichtern, werden alle 5. Klassen von je vier „Paten“ aus der EF (10) begleitet. Diese sind als Ansprechpersonen jederzeit für die Kinder da. Sie helfen ihnen in den ersten Wochen bspw. die Schule kennenzulernen oder die Busse zu finden und vermitteln als ausgebildete Schlichter bei Konflikten. Darüber hinaus begleiten die PatenschülerInnen die Klassenfahrt, organisieren die Karnevalsparty und bieten zwischendurch Patenpausen an, in denen gemeinsam gespielt wird, sodass sich die Kinder schnell wohlfühlen (können).



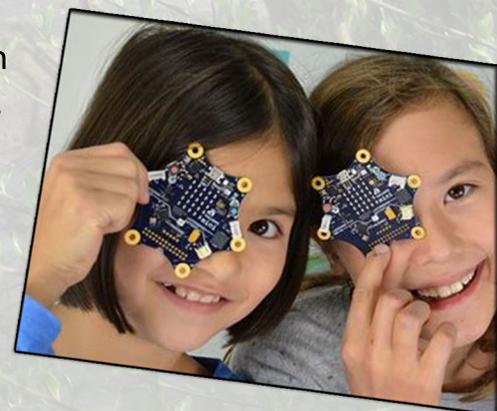


Psychosoziale Beratung

Ein schulpsychologischer Beratungsdienst aus geschulten Lehrerinnen und Lehrern des HAG steht als kompetenter Ansprechpartner Schülerinnen und Schülern spontan oder in Sprechstunden zur Verfügung. Jeder Mitarbeiter und jeder Mitarbeiter in diesem Team kann – falls erforderlich – erweiterte Hilfsangebote machen und ist bereit, diskret und vertraulich schulische oder psychische Schwierigkeiten aufzugreifen. Das psychosoziale Team hört zu, hilft ratsuchenden Kindern, Jugendlichen und auch Eltern bei Problemlösungen und vermittelt bei Bedarf schnell und unbürokratisch professionelle Hilfe. Ein weiterer Punkt ist die Mobbing-Prävention. Neben der Klassenleitungsstunde und dem psychosozialen Beratungsteam unterstützt uns einmal pro Jahr der Arbeitskreis Soziale Bildung (asb) mit dem Projekttag „spotlight“. Hier werden von externen Beratern den Kindern intensiv Möglichkeiten nähergebracht, Konflikte respektvoll zu lösen.

Digitale Ausstattung

Wir sind sehr froh, mit der Stadt Lengerich einen Partner zu haben, welcher bereit ist, die heute notwendige Ausstattung auch zu ermöglichen. So können wir als Stützpunktschule der Informatiklehrkräfteausbildung des Landes NRW in jedem Raum das heute notwendige Grundgerüst vorzeigen: Internetanschluss, freies WLAN, Beamer, Dokumentenkamera, PCs und entsprechende Soundausstattung. Mehrere Tablet-Koffer für den mobilen Einsatz vervollständigen das Angebot ebenso wie drei vollausgebaute Computerräume, Klassensätze von Mindstorms EV3, Calliope-Platinen, ein Ultimaker-3D-Drucker, Arduino-Platinen. Für die Arbeit zu Hause bekommt jeder Schüler und jede Schülerin einen Account für das Microsoft Office 365-Paket inkl. 5 Lizenzen für die Vollversionen von Word, Excel, Powerpoint.





Die Anmeldung erfolgt im Rahmen eines persönlichen Aufnahmegesprächs.

Mitzubringen sind: Anmeldescheine (4 Zettel), Zeugnis der 4. Klasse (1. Hj.)
Empfehlung der Grundschule, Geburtsurkunde, Impfbuch
wenn vorhanden: Schwimmbescheinigung

Anmeldung: Im Schulgebäude, Hannah-Arendt-Str. 2, Lengerich, Tel.: 05481/338410

Für weitere Informationen besuchen Sie uns im Internet: www.hag-lengerich.de

Wir laden am 04.12.2024 interessierte Eltern um 19.00 Uhr in unsere Mensa zum Infoabend ein, sowie am 11.12.2024 um 16.00 Uhr zu einem Elterncafé und die Kinder währenddessen zu einem "Schnuppertag" (bis 18.00 Uhr, Mensa).

Wir freuen uns, Sie und Ihre Kinder am 24.01.2025 zum Tag der offenen Tür einzuladen.

Ansprechpartner:
Angelika Elsermann, Schulleiterin
Florian Hölzl, Erprobungsstufenkoordinator

